

Gleim, Johann Wilhelm Ludwig: 4. Die Fledermaus (1761)

1 Ein kleines Mäuschen kroch
2 Stets unzufrieden in sein Loch;
3 Stets wünscht' es:

4 Wohl an, sprach Zeus, zum Zeitvertreib,
5 Geb' ich dir Flügel an den Leib,

6 Halb Vogel, und halb Maus,
7 Flog sie, und hieß die
8 Merkur sah sie, und lachte;
9 Nun fliegt sie nur bei Nachte!

(Textopus: 4. Die Fledermaus. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/36532>)